

DMSB - Ausschreibung Automobil-Slalom 2011

Grundlage dieser Ausschreibung ist die neuste Fassung des DMSB-Slalom-Reglements und des DMSB-Veranstaltungsreglements. Soweit durch diese Ausschreibung keine anderweitige Regelung getroffen ist, gelten die Regelungen der o. a. Reglements. Der vollständige Text der genehmigten Ausschreibung befindet sich bei der Veranstaltung am offiziellen Aushang.

Das Zutreffende ist angekreuzt bzw. ausgefüllt.

Art. 1 - Veranstaltung

26. ADAC Flugplatz-Slalom Brilon

am **10. Sept. 2011**

Art. 2 - Veranstalter/Veranstaltergemeinschaft

Briloner Automobilclub e.V. im ADAC

Veranstalter

bei Veranstaltergemeinschaft geschäftsführender Club

Wülfterstr. 68

59929 Brilon

Strasse

PLZ, Wohnort

0160-99116719

Telefon

Fax (nur für Nennungen)

Uwe.Nowaczyk@t-online.de

www.briloner-ac.de

E-Mail

Internet

0160-99116719

Tel. am Veranstaltungstag

Zugelassene Fahrzeuge und Klasseneinteilung

(gem. ISG, Anhang J und DMSB-Bestimmungen)

Gruppe G

Klasse G 7

Klasse G 6

Klasse G 5

Klasse G 4

Klasse G 3

Klasse G 2

Klasse G 1

Gruppe N/F

Klasse 8 bis 1400 ccm

Klasse 9 über 1400 ccm bis 1600 ccm

Klasse 10 über 1600 ccm bis 2000 ccm

Klasse 11 über 2000 ccm

Gruppe H

Klasse 12 bis 1300 ccm

Klasse 13 über 1300 ccm bis 1600 ccm

Klasse 14 über 1600 ccm bis 2000 ccm

Klasse 15 über 2000 ccm

Gruppe FS

Klasse FS 16 bis 1400 ccm

Klasse FS 17 über 1400 ccm

Art. 3 – Vorläufiger Zeitplan (verbindlich ist der detaillierte Zeitplan-siehe Aushang)

Nennungsschluss am **Donnerstag 01. Sept. 2011** (vorliegend beim Veranstalter)

Bei Klassenzusammenlegung(en) und bei „nicht vollen Klassen“ die nicht zusammengelegt werden können endet die Frist zum Rücktritt von der Veranstaltung und zur Umnennung in eine andere Klasse am **Donnerstag, den 08. Sept. 2011 um 18.00 Uhr.**

Papierabnahme	am Sa. 10.09.2011	ab 08.00 Uhr
Techn. Abnahme	am Sa. 10.09.2011	ab 08.00 Uhr
Training	Gruppe G am Sa. 10.09.2011	ab 09.00 Uhr
und Wertungsläufe	Gruppe N/F am Sa. 10.09.2011	ab 10.00 Uhr
	Gruppe H am Sa. 10.09.2011	ab 13.00 Uhr
	Gruppe FS am Sa. 10.09.2011	ab 15.00 Uhr

Aushang der Ergebnisse nach Ende der Wertungsläufe jeder Klasse am Fahrerinfo im Rennbüro

Siegerehrung (Zeit/Ort) Klasseweise nach Ablauf der Protestfrist jeder Klasse

Die Siegerehrung ist Bestandteil der Veranstaltung. Alle zu ehrenden Fahrer(innen) haben daran teilzunehmen. Preise werden nicht nachgesandt.

Art. 4 - Strecke und Aufgabenstellung

Der DMSB Slalom wird auf dem Gelände des Flugplatz Brilon durchgeführt

Die Streckenlänge beträgt je Lauf 2500 Meter.

Eine Streckenskizze ist am Fahrer-Info im Rennbüro ausgehängt.

In Abhängigkeit der eingehenden Nennungen werden 3 Wertungsläufe oder 2 Wertungsläufe gefahren.
(siehe auch nachfolgenden Art.6)

Art. 5 – Nenn- und Teilnahmeberechtigung

Die Zahl der Teilnehmer ist auf 100 begrenzt.

Fahrer der Jahrgänge 1994 – 1995 mit entsprechendem Trägerverein-Teilnahmenachweis sind in den DMSB Fahrzeuggruppen nicht zugelassen.

Art. 6 – Nenngeld

Das Nenngeld beträgt 50,- € für 3 Wertungsläufe bzw. 45,- € für 2 Wertungsläufe.

Das Nenngeld ist der Nennung als Scheck oder bar beizufügen oder unter dem Stichwort „Flugplatz-Slalom Brilon“ 10.09.2011 + Name und Teilnehmer zu überweisen.

Name der Bank: Sparkasse Hochsauerland Kontoinhaber: Briloner Automobilclub
Bankleitzahl: 41651770 Konto-Nr.: 2105

Bei Überweisung muss der Nennung eine Kopie des Überweisungsauftrages beigelegt sein

Eine Nennung ist grundsätzlich unter Beifügung des Nenngeldes für 3 Wertungsläufe abzugeben

Wenn nur 2 Wertungsläufe durchgeführt werden, werden 5,-€ bei der Papierabnahme zurückerstattet.

Die Nennungsbestätigungen gelangen am 06.Sept.2011 zum Versand.

Der Nennbestätigung liegen folgende Unterlagen bei:

Zeitplan, Starterliste und Anzahl der Wertungsläufe.

Art. 7 – Wettbewerbe, die während der Veranstaltung zur Durchführung kommen

Die Erfolge der Teilnehmer werden gem. den DMSB-Prädikatsbestimmungen, den Pokalausschreibungen, den ADAC-, AvD-, DMV-, ADMV-Bestimmungen gewertet für:

Deutsche Slalom-Meisterschaft 2011
Deutsche Slalom-Team-Meisterschaft 2011
Slalom-Meisterschaft des ADAC Ostwestfalen-Lippe 2011
Sauerland-Cup 2011

Für die Sportabzeichen des ADAC, AvD, DMV und ADMV gelten deren besondere Verleihungsbestimmungen.

Art. 8 – Parc fermé

Das Parc ferme befindet sich im Bereich der Ausfahrt von der Strecke neben der Startvoraufstellung.

Art. 9 – Preise

- Ehrenmedaillen für die ersten 30% der Platzierten jeder Klasse
- **Geldpreise** in den Klassen (in Abhängigkeit der Anzahl der Starter in der Klasse)

<u>Über 15 Starter</u>	<u>11-15 Starter</u>	<u>7-10 Starter</u>	<u>4-6 Starter</u>
1. Platz > 25,-€	1. Platz > 20,-€	1. Platz > 15,-€	1. Platz > 15,-€
2. Platz > 20,-€	2. Platz > 15,-€	2. Platz > 10,-€	
3. Platz > 15,-€	3. Platz > 10,-€		
4. Platz > 10,-€			

- Pokal für die Gruppensieger(in) bei min. 20 Starter in der Gruppe
- Pokal für die beste Dame jeder Gruppe
- Pokal für den/die Gesamtsieger(in)

Die Ausgabe weiterer Preise und/oder Sachpreise ist möglich und bleibt dem Veranstalter überlassen.

Art. 10 – Sportwarte

Rennleiter	Andreas Henke, Soest	Liz.-Nr. SPA 1063459
Zeitnahme	Klaus Andree, Brilon	Liz.-Nr. SPA 1062259
Sportkommissare (Vorsitz)	Klaus Tiedemann, Reinfeld (DMSB) Michael Legran, Bochum Hans-G. Sonnendecker, Dortmund	Liz.-Nr. SPA 1058505 Liz.-Nr. SPA 1061023 Liz.-Nr. SPA 1035690
Techn. Kommissare (Obmann)	Erwin Jüdit, Hagen (DMSB) Bernd Henne, Brilon Harald Schmitz, Dortmund	Liz.-Nr. SPA 1062283 Liz.-Nr. SPA 1052394 Liz.-Nr. SPA 1054311
(Anwärter)	Alfred Kolke, Warstein	Liz.-Nr. SPA 1060504
Umweltbeauftragter	Benedikt Schulte, Brilon	

Sachrichter werden am Veranstaltungstag durch Aushang bekanntgegeben.

Die Sachrichter haben eigenverantwortlich zu beurteilen, ob der jeweilige Fahrer einen Fehler während des Trainings und den Wertungsläufen begangen hat.

Art. 11 – Weitere Bestimmungen

- **Klassenzusammenlegung** gem. Art. 5 Slalom-Reglement
Klassen mit weniger als 3 Teilnehmern werden mit der/den nächsthöheren Klasse/n derselben Gruppe zusammengelegt
- **Startnummern**
Die Startnummern sind, insbesondere bei Mehrfachstartern, komplett und vollständig jeweils auf beiden Fahrzeugseiten deutlich sichtbar anzubringen.
Die Startnummern des/der jeweils nicht fahrenden Teilnehmer/s ist deutlich sichtbar unkenntlich zu machen.
Die Teilnehmer sind für das ordnungsgemäße Anbringen und Abkleben ihrer Startnummern selbst verantwortlich.
- **Fahrregeln**
Die Fahrzeuge sind in der Auslaufzone bis zum Stillstand abzubremsen, d. h. anhalten !!
Anschließend ist mit Schrittgeschwindigkeit in/durch die Startvoraufstellung zu fahren.

Auf dem gesamten Veranstaltungsgelände, im Fahrerlager, auf dem Weg nach und von der Techn. Abnahme, im Vorstartbereich und in der Startvoraufstellung sind die Fahrzeuge mit

Schrittgeschwindigkeit und mit größtmöglicher Vorsicht zu bewegen.

Das „Warmfahren“ der Fahrzeuge im Fahrerlager und außerhalb des Veranstaltungsgeländes ist verboten !!!

Das Aufwärmen (Durchdrehen) der Räder/Reifen in der Startvoraufstellung ist verboten!!!

- Den **Weisungen des Veranstalters**, der Rennleitung, der Sportwarte sowie den Ordnungskräften des Veranstalters ist unbedingt Folge zu leisten.
- **Das Betreten der Rennstrecke durch Teilnehmer, Fahrer, Helfer, Betreuer, Mechaniker, u.a. Personen ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Rennleitung gestattet.**
- **Das benutzen von motorisierten Fahrzeugen zur Streckenbesichtigung ist untersagt**
- Die **Reinhaltung des Veranstaltungsgeländes** insbesondere des Fahrerlagers, ist eine selbstverständliche Pflicht. Jeglicher Müll und Abfälle, die von den Teilnehmern und ihren Helfern/Betreuern verursacht werden, sind in die vom Veranstalter aufgestellten Entsorgungsbehältern (Mülltonnen) zu entsorgen. Altöle, Öldosen, Öllappen, öl- und benzinhaltige- sowie sonstige Ersatz- und Reparaturteile und Altreifen hat jeder Teilnehmer wieder mitzunehmen und an seinem Wohnort ordnungsgemäß zu entsorgen.
Alle Teilnehmer müssen eine ausreichend große flüssigkeitsdichte Plane (Umweltmatte) als Unterlage zum Schutze des Bodens unter jedes Fahrzeug legen, wenn an dem Fahrzeug gearbeitet wird.
Die gültigen **Umweltrichtlinien des DMSB** (siehe Internet-Homepage des DMSB unter www.dmsb.de) sind zu beachten und einzuhalten.
Bei Zuwiderhandlungen wird der Teilnehmer, dieser haftet auch für seine Helfer/Mechaniker, vom Veranstalter für alle Folgekosten haftbar gemacht (d.h. der Teilnehmer hat die Kosten für die vom Veranstalter durchgeführte Säuberung und Entsorgung zu tragen !) und den Sportkommissaren zur weiteren Bestrafung gemeldet.
- Er Veranstalter behält sich vor, aus Gründen der Sicherheit, höherer Gewalt oder auf Grund behördlicher Anordnungen, Änderungen der Ausschreibung vorzunehmen oder die Veranstaltung abzusagen, ohne Übernahme einer Schadensersatzpflicht.

Zuwiderhandlungen gegen die vorstehenden Regelungen werden gem. Art. 13 des DMSB-Slalom-Reglements und gem. Art. 19 des DMSB-Veranstaltungsreglement mit Nichtzulassung zum Start, Nichtwertung und/oder Meldung an die Sportkommissare durch die Rennleitung geahndet.

Diese Regelungen erkennen die Teilnehmer mit Abgabe ihrer Nennung unwiderruflich an.

Der Rennleiter erklärt als Vertreter des Veranstalters, dass die Veranstaltung nach den Bestimmungen des ISG, des DMSB und dieser Ausschreibung durchgeführt wird. Alle an der Veranstaltung Beteiligten unterstehen der Sporthoheit von FIA und DMSB und haben deren Entscheidungen und Maßnahmen anzuerkennen und zu befolgen.

gez. **Andreas Henke**

Unterschrift Rennleiter

Briloner Automobilclub e.V. im ADAC

Stempel Veranstalter/Unterschrift gesetzl. Vertreter d. Veranstalters

Sichtvermerk der Sportabteilung	
Datum: _____ / mit Reg.- Nr. _____	
.....
<i>Unterschrift</i>	<i>Stempel</i>

genehmigt vom DMSB am: _____ / mit Reg.- Nr.: _____	
.....
<i>Unterschrift</i>	<i>Stempel</i>